

Aufakt

## Spitex ist Nähe zur Bevölkerung wichtig

Region Brugg Der Spitex-Gönnerverein unterstützt ausgewählte Projekte und feiert das fünfjährige Bestehen.



Vor einem Jahr hat die Spitex AG das neue Zentrum in Windisch eingeweiht. IHK

Der noch junge Gönnerverein Spitex Region Brugg, der 700 Einzel-, Familien- und Firmenmitglieder zählt, wurde 2013 ein Jahr nach der Spitex Region Brugg AG gegründet. Wofür es diesen Gönnerverein neben der professionell aufgestellten Aktiengesellschaft braucht, erklärt Rebekka Hansmann. Sie ist Aktuarin des Vereins und Geschäftsführerin der Spitex Region Brugg AG.

Die Spitex ist vor gut 100 Jahren in den Gemeinden entstanden. Damals kümmerten sich Gemeindegewestern, oft von religiösen oder sozialpolitisch motivierten Vereinigungen, um betagte Menschen. Später übernahmen lokale Spitexvereine diese Aufgabe. Aufgrund der stetig steigenden Anforderungen wurden die Kräfte gebündelt: Heute erfüllt eine gemeinnützige Spitexorganisation den gesetzlichen Auftrag für die ganze Region Brugg und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Wohle der Bevölkerung.

Mit der bevorstehenden Integration des Spitexvereins Bözberg-Rein werden ab Januar 2019 zwanzig weitere Gemeinden Aktionäre der Organisation, die 125 Mitarbeitende beschäftigt und 20 Ausbildungsplätze anbietet. Etwas ist jedoch über all die Jahre gleichgeblieben: Spitex bedeutet Arbeit am und mit Menschen. Die Nähe zur Bevölkerung und die Verankerung in den Gemeinden ist der Spitex wichtig. Der Gönnerverein bezweckt die finanzielle und ideelle Unterstützung der Spitex Region Brugg AG und fördert in der Öffentlichkeit das Verständnis für die Arbeit der Spitex.

### Psychiatrie-Klienten profitieren

Mit den Mitgliederbeiträgen und Spenden unterstützt der Gönnerverein ausgewählte Projekte. Zum Beispiel ermöglicht er eine Gruppenaktivität für unsere Psychiatrie-Klienten. Dabei erhalten diese einmal pro Woche die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen das Verhalten in einer Gruppe zu üben und dabei einen Schritt Richtung Resozialisierung zu tun. Zudem werden kleine Beiträge gesprochen, etwa für die unbürokratische Finanzierung von Krankenmobilen.

Auch die Mitarbeitenden profitieren vom Gönnerverein: So konnten unter anderem die neuen Räumlichkeiten im Zentrum in Windisch sowie in den Aussenstellen Lupfig, Schinznach und Rüfenach dank einem Zustupf modern und mitarbeiterfreundlich eingerichtet werden. Zudem wurde allen Mitarbeitenden ein Verkehrssicherheitstraining angeboten. So wird mehr Lebens- und Arbeitsqualität geschaffen, ohne die öffentlichen Finanzen zu belasten.

Über 140 Personen nahmen an der Jubiläums-GV des Gönnervereins im Gartencenter Zulauf in Schinznach-Dorf teil. Nach einem Referat über Heilkräuter und einem Apéro führte Renate Trösch, Vorstandsmitglied und Vizeamann Habsburg, durch den statutarischen Teil. Grossen Applaus erhielt das Kaderteam der Spitex AG, das sich zum Schluss der Versammlung bei den Anwesenden für ihre Unterstützung bedankte. (AZ)